

Freitag, 18. September 2020, Freisinger Tagblatt /  
*Lokales - Sport*

# Landkreis-Teams starten Mission „Klassenerhalt“

**TISCHTENNIS - Kranzberg II setzt an Position zwei auf ein junges Talent – TTC-Nachwuchs tritt in Bayerns höchster Liga an**

VON BERND HEINZINGER



Auf ihren ausgeglichenen Kader bauen Vorsitzender Markus Popp und die Allershausener Männer. Foto: Michalek

**Landkreis** – Die erste Partie der Verbandsliga-Männer des SV Kranzberg war am vergangenen Wochenende wegen eines Corona-Verdachtsfalls beim Gegner ausgefallen. Nun starten wohl endgültig die ersten Landkreis-Tischtennis-Teams in die Saison. Die Kranzberger sind genauso mit von der Partie wie die Herren vom SV Kranzberg II, TTC Allershausen und TTC Freising II sowie die Freisinger Jungen 18.

### **Bezirksoberliga Männer**

**FC Teisbach II – TTC Allershausen** – Für den TTC soll am Freitag um 20 Uhr der Kampf um den Klassenerhalt beginnen. Für Vereinschef Markus Popp (Jahrgang 1976) ist klar, dass man nicht um die oberen Plätze mitmischen wird: „Ich sehe uns im unteren Drittel.“ Da der TTC in den Doppeln immer sehr stark war, ist es umso bedauerlicher, dass diese wegen Corona nicht gespielt werden: „Das schwächt uns schon sehr“, betont Popp. Weil der Kader mit Markus Stroh, Benjamin Ross, Stefan Kratzl, Thorsten Boymann, Markus Popp (1976) und Markus Popp (1985) jedoch ausgeglichen besetzt ist und alle jeweils zwei Einzel zu absolvieren

haben, könne dieses Manko kompensiert werden. Teisbach II wurde in der vergangenen Saison Dritter, liege seinem Team aber, betont TTC-Vorsitzender Popp: „Ich sehe uns nicht chancenlos.“

**DJK Schönfeld – SV Kranzberg II** – „Bis jetzt habe ich noch nichts Gegenteiliges gehört.“ Der Auftakt der Kranzberger Zweiten in Schönfeld (Freitag, 20.30 Uhr) wird laut Abteilungsleiter Florian Hertwig wohl angepfeifen. Für das Team von Kranzberg II geht's in diesem Jahr einzig um den Klassenerhalt – verstärkt werden sie bei dieser Mission mit der neuen Nummer zwei Alfred Mülders. Dieser ist gerade einmal 14 Jahre alt – und zeigt laut Hertwig super Ansätze: „Alfred ist ein Riesentalent und kann bei den Herren durchaus mitspielen.“ Er bildet mit Thomas Mülders das vordere Paarkreuz, außerdem stehen Holger Leopold, Stefan Wallenberger, Ronny Klause und Vljako Jelic etatmäßig im Kader. Die Stärke von Kranzberg II sei die Ausgeglichenheit, sagt Hertwig: Man habe in jedem Paarkreuz Siegchancen – und auch in Schönfeld könnte etwas drin sein.

In der Verbandsliga startet der Kranzberg I nun endlich in die Saison: In der heimischen

Schulturnhalle geht es am Samstag um 15 Uhr gegen den TSV Oberalteich.

## **Bezirksliga Männer**

**TSV Mamming – TTC Freising II** – Eine Punkterunde voller Unwägbarkeiten beginnt am Samstagabend (19 Uhr) für die zweite Freisinger Mannschaft. „Die Liga ist für uns eine Wundertüte“, sagt Teamführer Norbert Seidl. Etliche Mannschaften seien ihm unbekannt – zudem steigen aus der Zwölfer-Gruppe gleich vier Teams ab. Die Mamming-Partie soll stattfinden – ansonsten haben viele Vereine aus dem Landshuter Raum derzeit das Problem, dass ihnen die Hallen noch nicht zur Verfügung stehen. Die Vorbereitung sei bei Freising II sehr ernüchternd verlaufen, erklärt Seidl: „Vier von uns haben am Montag erstmals seit März wieder trainiert. Das ist alles andere als optimal.“ Dass keine Doppel ausgetragen werden, käme seiner Mannschaft entgegen: „Da waren wir eh immer schlecht.“ Mit der Besetzung Norbert Seidl, Robert Poppenwimmer, Hans-Jürgen Steinau, Helmut Bauer, Christian Guck und Robert Zollner geht es vorrangig um den Klassenerhalt.

## **Verbandsliga Jungen 18**

**TSV 1883 Bogen – TTC Freising und FC Chamerau – TTC Freising** – Für die TTC-Jungs beginnt die Saison in Bayerns höchster Liga am Samstag ab 10 Uhr mit einem Doppelspieltag. Vorsitzender Hoang Trung Do sagt: „Nach dem Aufstieg bekommen wir es mit starken Kontrahenten zu tun, die viele Kader- und Stützpunktspieler an Bord haben.“ Mit Aron Ghasemili (14 Jahre) und Lars Kossubek (12) hat der TTC allerdings ebenfalls zwei Jungs, die im Stützpunkttraining aktiv sind und großes Talent aufweisen. Max Johann (17) und Oleksandr Savchyn (17) spielen bereits viele Jahre erfolgreich beim Nachwuchs, aber auch schon im Erwachsenenbereich. „Wir wollen ein paar Siege erreichen, alle sind heiß darauf, dass es los geht“, betont der TTC-Chef.